

Zwei Abende Live-Musik

Junge Talente und etablierte Musiker spielten zur 24. Auflage des „Rock- und Chansonfestivals Köln, Breslau, Paris“ im Porzer Rathausaal

Porz-Mitte - Im Mittelpunkt steht das Publikum. Nicht erst beim Auftakt des zweitägigen Musikfestivals. Sechs Musiker aus Deutschland, Polen und Frankreich präsentieren traditionell

zwei Stücke beim Wettbewerb der jungen Talente. Am Ende ermittelt eine Fachjury und das Publikum jeweils einen Sieger.

Aber auch beim zweiten Künstlerfestival des ersten Abends steht das Publikum im Mittelpunkt. Lautstark mitsingend und mit stehenden Ovationen begrüßt der voll besetzte Porzer Rathausaal Michal Szpak. Der ist in seiner polnischen Heimat ein viel beachteter Star und für Polen bereits auch beim Eurovision Song-Contest angetreten ist - Szpak wurde dort letztlich Achter.

Die jungen Talente stehen Michal Szpak indes teilweise keineswegs nach. Clémence Chevreau überzeugt mit Glocken klarer Stimme und begleitet sich selbst an der E-Gitarre. Hanka Wójciak, sie geht für Polen ins Rennen, hat gleich das Publikum auf ihrer Seite. Auch hier wird auf polnisch mitgesungen. Ein Herr in der ersten Reihe darf Wójciak sogar per Glöckchen musikalisch begleiten. Ausrichter des „Rock- und Chansonfestivals Köln, Breslau, Paris“



Sie sang ihr eigenes Stück „Prince Moi“ - Clémence Chevreau aus Frankreich. Fotos: Göllnitz

ist der deutsch-polnische Kulturverein „Polonica“. Dieser setzt sich für den kulturellen Austausch zwischen den drei beteiligten Nachbarländer ein. In diesem Jahr im besonderen Maße, werde doch 2016 das 25-jährige Bestehen des deutsch-polnischen Nachbarschaftsvertrages gefeiert, so Zbigniew Kossak von Glowczweski, Vorsitzender von „Polonica“. „Unser Festival ist Teil der Feierlichkeiten“, so Kossak von Glowczweski.

Und dementsprechend namhaft gestaltet sich auch das übrige Programm des Festivals. Mit Magda Baryla trat am zweiten Tag die Siegerin der polnischen Ausgabe von „The Voice“ auf. Der französische Sänger und Gitarrist Eric Toulis, die Kölner Band HotStopBanda und Patrycja Markowska, in Polen ebenfalls ein Star, sangen ebenfalls am zweiten Abend. (Lars Göllnitz)



In Polen ein Star: Michal Szpak, Achter beim Eurovision Song-Contest 2016. Foto: Göllnitz



Auch bei Hanka Wójciaks Auftritt durfte der Saal mitsingen.